

Antrag auf Kulturförderung

für das Haushaltsjahr 2025

Stadt
Eberswalde 

Absender



RB-04-2025

An

Stadt Eberswalde
Kulturamt | Sachgebiet Kunst und Kultur
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

1. Antragsteller/in

Name / Verein / Künstler/in



Straße



Postleitzahl

16225

Ort

Eberswalde

Ansprechpartner: Vorname, Name



Telefon



Fax

E-Mail



2. Maßnahme

Bezeichnung / Projekt

Kunstprojekt LOKschuppen _2025

Durchführungszeitraum (einschließlich Vor- und Nachbereitung)

01.03.25-31.12.25

3. Art der Förderung siehe § 3 Kulturförderrichtlinie

- ☒ allgemeine Kulturförderung
- ☐ thematische Kulturförderung
- ☐ Konzeptförderung
- ☐ Marketingförderung

4. Kosten- und Finanzierungsplan

4.1 Geplante Ausgaben

Sachkosten, Betriebskosten	500,00 €
Workshop, Betreuung Ausstellung	500,00 €
Honorar KünstlerInnen Bild. Kunst	4.500,00 €
Material, Workshop	550,00 €
Dokumentation, Werbung, Flyer	500,00 €
Gesamtausgaben	6.550,00 €

4.2 Geplante Einnahmen - bitte beschreiben

Eigenmittel	1.250,00 €
Beantragte Zuwendung	2.800,00 €
Beantragte öffentliche andere Zuwendung	2.500,00 €
Leistungen Dritter	
Aus der Veranstaltung resultierende Einnahmen	
Sonstige Einnahmen	
Gesamteinnahmen	6.550,00 €

5. Begründung

Nachweis der organisatorischen Durchführbarkeit, Notwendigkeit der Maßnahme und der Förderung, Konzeption, Ziel, Standort, Stadtinteresse

Anlage Projektbeschreibung

☒ siehe Anlage

6. Erklärung

Der/ Die Antragsteller/ in erklärt, dass

- er/ sie die Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde zur Kenntnis genommen hat,
- die genannte Maßnahme keine Ziele verfolgt, die geeignet wären die öffentliche Sicherheit oder Ordnung zu gefährden,
- die gemachten Angaben vollständig und richtig sind,
- den Allgemeinen Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Eberswalde und den Ergänzenden Informationen zur Verarbeitungstätigkeit der Kommunalen Kulturförderung zugestimmt wird und
- er/ sie zum Vorsteuerabzug ☒ nicht berechtigt ist.
☐ berechtigt ist.

Eberswalde, den

29.09.2024

Stempel, rechtsverbindliche Unterschrift, Name in Druckbuchstaben

Ergänzende Information zur Verarbeitungstätigkeit im Rahmen der kommunalen Kulturförderung
zur allgemeinen Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Eberswalde
gemäß Artikel 12 bis 22 und 34 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die allgemeine Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Eberswalde wird hinsichtlich der konkreten Verarbeitungstätigkeit im Rahmen der kommunalen Kulturförderung durch nachfolgende Informationen wie folgt ergänzt:

Zu:

1 Kontaktdaten
Bestimmte Stelle

Zweckmäßigerweise werden die personenbezogenen Daten durch die nachfolgend bestimmte Stelle innerhalb der Behörde verarbeitet:

Stadt Eberswalde, Der Bürgermeister
Kulturamt

Breite Straße 41 - 44

Telefon: 03334 / 64 425, E-Mail: kulturamt@eberswalde.de

2 Zweckbestimmung und Rechtsgrundlagen

Die Daten werden zu nachfolgend benanntem Zweck verarbeitet:

Personenbezogene Daten werden im Rahmen der städtischen Kulturförderung für die Kommunikation mit dem Antragssteller genutzt. Im Weiteren werden diese hinsichtlich der Antragsberechtigung geprüft und bilden im Falle einer Förderung die Grundlage für die Mitteleauszahlung.

Die Rechtsgrundlage(n) zur Verarbeitungstätigkeit bildet:

- Brandenburgisches Datenschutzgesetz
- Verwaltungsverfahrensgesetz
- Landeshaushaltsordnung
- Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde

3 Erhebung von Daten bei Dritten

- ☐ Die Verantwortliche erhebt ausnahmsweise Daten bei folgenden Dritten (Information nach Art. 14 DSGVO):

4 Pflichten zur Bereitstellung personenbezogener Daten

- ☒ Es besteht keine Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten.
- ☐ Die Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten ergibt sich aus folgenden Regelungen:

Folge bei Nichtbereitstellung personenbezogener Daten:

5 Datenübermittlungen

- ☒ Die Daten werden nicht an Dritte übermittelt.
- ☐ Die Daten werden an nachfolgende Dritte übermittelt:
- ☐ Die Daten werden an Drittstaaten/internationale Organisationen übermittelt:

Rechtsgrundlage(n) für die Übermittlung bildet/bilden:

6 Automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling)

- ☐ Abweichend findet eine automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling) entsprechend nachfolgend beschriebener involvierter Logik, Tragweite und angestrebter Auswirkung statt:

Logik:

Tragweite:

Auswirkung:

7 Speicherfristen

- ☐ Die Daten werden unverzüglich nach Zweckerfüllung (Punkt 2) gelöscht.
- ☒ Die Daten werden nach Ablauf einer gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht:

10 Jahre gemäß Landeshaushaltsordnung

Anlage: Projektbeschreibung

Kunstprojekt LOKSchuppen_2025



Auf dem ROFIN-Parkgelände steht ein alter LOKSCHUPPEN. Eine kleine Tür im lebendigen Holztor führt in den klaren hohen Raum. Das gegenüber liegende Tor ist zugemauert. Der Leerraum erzählt von vergangener Arbeit, vergangener Zeit und fordert zur weiteren Beschäftigung heraus.

In Zusammenarbeit mit Sarah Polzer-Storek wurde dieser Raum als möglicher temporärer Ausstellungsort ausgewählt.

Wir, das sind professionelle bildende Künstlerinnen unter der Leitung von Gudrun Sailer, die bereits mit dem Kunstprojekt SCHMIERE 2024 im Loksuppen für starke Resonanz gesorgt haben.

Der LOKSchuppen verlockt zur künstlerischen Aneignung und Transformation. Arbeiten, die anregen, sich mit dem Ort, dem Miteinander vor Ort und Visionen zum Miteinander zukünftig auseinanderzusetzen. Wir konnten erleben, wie, angeregt durch den Ort, von uns transformiert, repariert und temporär belebt, leidenschaftliche Begegnungen möglich wurden und in Führungen und Austausch intensiv diskutiert wurde. Das möchten wir erweitern.

Malerisch, plastisch und installativ werden künstlerische Eingriffe und Ergänzungen am Raum in Form einer öffentlichen Ausstellung sichtbar.

Geplant ist ein Ausstellungszeitraum von 6 Wochen mit geführten Öffnungszeiten und einem Workshop für SchülerInnen aus dem Barnim.

Der Workshop wird von Gudrun Sailer geleitet und soll den Kindern und Jugendlichen ein Erlebnis praktischer Kunstbegegnung und eigener Ausdrucksgebung vor Ort ermöglichen. Es wird nach Betrachtung und Analyse vor Ort zusammen gearbeitet.

Die Ausstellung wird umfangreich beworben, digital und mit Flyern, zielgerichtet an Bewohner und Besucher der Stadt Eberswalde, des Barnim, Berlin..., jung und alt, interessiert, neugierig oder skeptisch - wir werden vermittelnd Zugang ermöglichen.

Eberswalde, einst ein Ort von Industrie geprägt, hat sich im Laufe der Geschichte verändert. Heute liegt die Stadt im erweiterten Gürtel von Berlin im Interesse der Bewohner und Besucher, welche lebendig um ein MITEINANDER ringen. Davon zeugen das Interesse an Mitgestaltung, der Zuzug und der wachsende Kreis der Besucher. In diesem Sinne wird das Kunstprojekt LOKSchuppen ein bildkünstlerisches Ereignis sein, das lockt und vermittelt, wo Menschen sich begegnen können und miteinander austauschen über die Fragen der Zeit, angeregt durch künstlerische Interventionen.

So zielt das Projekt auf MITEINANDER und AUSTAUSCH im Barnim und darüber hinaus, ausgehend von der Stadt Eberswalde mit ihrer Geschichte.